

Geschäftsbericht

Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge

Wichtige Hinweise

Gültig	2023
Hinweis	Alle Beträge in Schweizer Franken

Inhalt	Details
	Seite
Bilanz	3
Betriebsrechnung	4
Anhang	6
1 Grundlagen und Organisation	6
2 Aktive Versicherte und Rentenbeziehende	8
3 Art der Umsetzung des Zwecks	10
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	10
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	11
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	12
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	15
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	16
9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage	17
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	17
11 Genehmigung durch den Stiftungsrat	17
Bericht der Revisionsstelle	18

Bilanz

Aktiven	Anhang	2022	2023
Vermögensanlagen		0.00	0.00
Flüssige Mittel		0.00	0.00
Forderungen		35'320'317.70	25'389'475.69
Guthaben der Vorsorgekassen bei Baloise Leben AG		34'508'467.75	24'653'269.94
Guthaben der Sammelstiftung bei Baloise Leben AG		27'009.30	11'974.30
Kontokorrent-Guthaben ggü Arbeitgebern		784'840.65	724'231.45
Direkte und kollektive Anlagen der Vorsorgekassen		0.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		0.00	0.00
Total Aktiven		35'320'317.70	25'389'475.69

Passiven	Anhang	2022	2023
Verbindlichkeiten	7.2	5'135'763.50	6'105'536.15
Freizügigkeitsleistungen und Renten		5'135'763.50	6'105'536.15
Banken / Versicherungen		25'001.80	9'974.60
Andere Verbindlichkeiten ggü Banken/Versicherungen		25'001.80	9'974.60
Andere Verbindlichkeiten		21'074'356.11	9'302'300.97
Kontokorrentverpflichtungen gegenüber Arbeitgebern		21'093'467.41	9'295'595.57
Übrige Verbindlichkeiten		-19'111.30	6'705.40
Passive Rechnungsabgrenzung		0.00	0.00
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.3	8'581'439.21	9'115'897.38
Nicht technische Rückstellungen		0.00	0.00
Wertschwankungsreserven der Vorsorgekassen		0.00	0.00
Freie Mittel und Reserven der Vorsorgekassen		501'757.08	853'766.59
Unterdeckung Vorsorgekassen		0.00	0.00
Stand Freie Mittel Vorsorgekassen zu Beginn der Periode		457'754.53	501'757.08
Veränderungen aus Übernahmen/Auflösungen Vorsorgekassen		173'612.00	-20'040.35
Ertragsüberschüsse der Vorsorgekassen		1'391.75	903'625.12
Aufwandüberschüsse der Vorsorgekassen		-131'001.20	-531'575.26
Stiftungskapital		2'000.00	2'000.00
Total Passiven		35'147'960.77	25'389'475.69

Betriebsrechnung (1/2)

	Anhang	2022	2023
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		70'776'706.04	72'260'230.62
Beiträge Arbeitnehmer		13'682'195.60	13'094'458.90
Beiträge Arbeitgeber		31'063'181.85	31'159'758.15
Beiträge von Dritten		3'591.05	-2'888.70
Beitragsreduktionen Dritter (1)		-837'079.41	-699'609.17
Prämienbefreite Beiträge und Teilprämien		200'386.00	623'541.15
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		24'979'816.35	25'946'514.05
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven		1'684'614.60	2'138'456.24
Zuschüsse Sicherheitsfonds		0.00	0.00
Eintrittsleistungen		6'748'641.10	26'252'538.05
Freizügigkeitseinlagen		6'559'147.20	15'092'737.90
Einzahlungen WEF-Vorbezüge (2)		30'000.00	318'300.00
Einzahlungen für Scheidung		39'370.00	108'319.00
Übernahme von Versicherten-Beständen		-67'951.40	10'732'931.15
Einlagen in die Freien Mittel bei Übernahme von Versicherten-Beständen		188'075.30	250.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		77'525'347.14	98'512'768.67
Reglementarische Leistungen		-29'497'770.40	-41'160'590.15
Altersrenten		-4'727'773.75	-4'751'053.10
Pensionierten-Kinderrenten		-91'682.55	-58'921.30
Hinterlassenenrenten		-765'750.05	-775'002.10
Waisenrenten		-123'316.00	-89'762.60
Invalidenrenten		-727'845.05	-743'955.10
Invaliden-Kinderrenten		0.00	0.00
Prämienbefreiung		-305'120.80	-619'973.60
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-21'856'710.15	-33'517'421.70
Kapitalleistungen bei Tod		-899'572.05	-604'500.65
Kapitalleistungen bei Invalidität		0.00	0.00
Ausserreglementarische Leistungen		0.00	0.00
Austrittsleistungen		-63'777'420.15	-63'414'006.69
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-38'656'108.90	-33'753'856.45
Vorbezüge WEF		-2'282'982.35	-356'186.60
Freizügigkeitsleistungen bei Scheidung		-285'547.70	-3'239'142.00
Übertragungen an andere Vorsorgeeinrichtungen		-21'193'877.95	-25'142'752.10
Übertragung Freie Mittel bei Abgang von Versicherten-Beständen		-749.90	-9'562.48
Übertragung Überschüsse bei Abgang von Versicherten-Beständen		-13'714.15	-10'741.66
Übertragung Arbeitgeber-Beitragsreserven bei Abgang von Versicherten-Beständen		-1'344'439.20	-901'765.40
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-93'275'190.55	-104'574'596.84

(1) Beitragsreduktion Dritter: Beiträge, welche durch freie Mittel oder Arbeitgeberbeitragsreserven der Vorsorgekasse finanziert werden

(2) WEF: Wohneigentumsförderung

Betriebsrechnung (2/2)

	Anhang	2022	2023
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		319'695.36	-514'250.92
Veränderung Freie Mittel aus Zu- und Abgängen		-173'612.00	20'040.35
Auflösung/Bildung von Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.3	493'307.36	-534'291.27
Ertrag aus Versicherungsleistungen		94'460'648.25	107'664'610.90
Versicherungsleistungen		91'916'287.30	103'652'527.30
Überschussanteile aus Versicherungen	7.3	2'544'360.95	4'012'083.60
Versicherungsaufwand		-79'160'109.65	-100'716'481.95
Sparprämien	7.4	-38'306'487.80	-38'441'382.30
Risikoprämien	7.4	-5'349'417.10	-5'209'572.70
Kostenprämien	7.4	-1'268'428.90	-1'213'932.40
Prämien zur Teuerungsanpassung		0.00	0.00
Einmaleinlagen an Versicherungen		-31'667'783.50	-52'200'465.25
Verwendung Überschussanteile aus Versicherung	7.3	-2'542'971.65	-3'641'147.20
Beiträge an Sicherheitsfonds		-25'020.70	-9'982.10
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-129'609.45	372'049.86
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.2	0.00	0.00
Zinsen auf flüssigen Mitteln		0.00	0.00
Zinsertrag auf Forderungen	6.2.2	289'818.97	458'823.11
Zinsaufwand aus Verpflichtungen	6.2.3	-289'819.72	-458'670.00
Verzinsung Arbeitgeberbeitragsreserve	6.3	0.00	-166.90
Verzinsung Freie Mittel		0.75	13.79
Kurserfolge auf Wertschriften einzelner Vorsorgekassen		0.00	0.00
Aufwand der Vermögensanlage einzelner Vorsorgekassen		0.00	0.00
Auflösung / Bildung nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag	7.5	19'414.56	29'037.10
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		18'416.41	28'170.75
Übrige Erträge		998.15	866.35
Sonstiger Aufwand	7.6	-998.15	-740.05
Verwaltungsaufwand	7.6	-18'416.41	-28'297.05
Aufwandüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve		-129'609.45	372'049.86
Bildung Wertschwankungsreserve (Vorsorgekassen)		0.00	0.00
Veränderung Freie Mittel der Vorsorgekassen		129'609.45	-372'049.86
Ertrags-/Aufwandüberschuss		0.00	0.00

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge (nachfolgend Stiftung) ist eine von der Basler-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, heute Baloise Leben AG, in Basel (Stifterin) im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs (ZGB) gegründete Sammelstiftung. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge für die Arbeitnehmer der vertraglich angeschlossenen Firmen und Institutionen und, soweit es das Gesetz erlaubt, auch für Selbständigerwerbende sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung betreibt die berufliche Vorsorge ausserhalb der beruflichen Vorsorge nach dem Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG).

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist per 01.01.1995 aus einer Fusion von regionalen Sammelstiftungen der Basler Lebens-Versicherungsgesellschaft, heute Baloise Leben AG, hervorgegangen, welche ihrerseits seit 1958 begründet worden sind. Die Stiftung ist eine nicht-registrierte Vorsorgeeinrichtung (NBS-3097) und dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

Im Zuge des Rebrandings der Baloise Versicherung AG per 10. Oktober 2022 wurde der Name der Stiftung von «Bâloise-Sammelstiftung für die ausserobligatorische berufliche Vorsorge» in «Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge» geändert. Die Namensänderungen des Rebrandings werden in allen Reglementen für das Jahr 2023 vollzogen.

1.3 Statuten und Reglemente

Das angegebene Datum entspricht jeweils dem Zeitpunkt der Inkraftsetzung der letzten Anpassung.

Statuten	05. September 2022
Organisationsreglement	01. Januar 2023 ³⁾
Vorsorgereglement	01. Januar 2023 ^{1) 2) 3)}
Kostenreglement für ausserordentliche Aufwendungen und Dienstleistungen	01. Januar 2023 ³⁾
Anlagereglement	01. Januar 2023 ³⁾
Reglement betreffend die Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgekassen	01. Januar 2023 ³⁾
Wahlreglement	01. Januar 2023 ³⁾

¹⁾ Für die Vorsorgekasse gilt das jeweilige Vorsorgereglement in Verbindung mit einem vertragsindividuellen Kassenreglement.

²⁾ Hier gibt es eine neue Ausgabe für das Jahr 2024.

³⁾ Hier wurde die Namensänderung für das Jahr 2023 vollzogen.

Die Reglemente sind publiziert unter: www.baloise.ch/bvg-dokumente

1.4 Stiftungsrat (oberstes Organ), Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat setzt sich aus 5 Mitgliedern zusammen: 2 Arbeitnehmer- und 3 Arbeitgebervertreter. Die Amtsdauer des Stiftungsrats beträgt 4 Jahre. Die aktuelle Amtsperiode läuft von 01.01.2021 bis 31.12.2024.

Der Stiftungsrat hat sich per 31.12.2023 wie folgt zusammengesetzt (jeweils in alphabetischer Reihenfolge):

Arbeitnehmervertreter:

Christoph Aeberhard, Bolken	Vizepräsident
Ernst Röthlisberger, Kölliken	Mitglied

Arbeitgebervertreter:

Pierre Dietziker, Bättwil	Präsident
Jacques Rais, Le Landeron	Mitglied
Patrick Strebel, Hergiswil	Mitglied

Die Stiftungsräte und weiteren gemäss Handelsregister für die Stiftung zeichnungsberechtigten Personen zeichnen kollektiv zu zweien.

1.5 Geschäftsführung, Kontakt

Die Geschäftsführung der Stiftung erfolgt durch die Baloise Leben AG.

Kontakt:

Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge c/o Baloise Leben AG
Aeschengraben 21, CH-4051 Basel
Telefon +41 (0) 58 285 85 85
www.baloise.ch, IBAN CH56 0900 0000 3029 0259 0

1.6 Sekretär des Stiftungsrates

Alexander Dietsche (neu), Todtnau (DE) Baloise Leben AG

1.7 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB), Basel (Ref.-Nr.: NBS-3097)
Experte für berufliche Vorsorge	eCare AG, Rotkreuz Ausführender Experte: Roland Tschudin
Revisionsstelle	Ernst & Young AG, Basel Mandatsleiter: Patrik Schaller

1.8 Angeschlossene Arbeitgeber/Vorsorgekassen

	2022	2023
Bestand 01.01.	851	802
Zugänge	21	21
Abgänge ¹⁾	-70	-77
Bestand 31.12.	802	746

Hinweise zur Statistik:

- Anschlüsse von Vorsorgekassen werden dann als Zu- resp. Abgang gezählt, wenn gegenüber dem Vorjahr Destinatäre (Aktive Versicherte oder Rentenbeziehende) neu resp. nicht mehr geführt werden. Ein Arbeitgeber kann mehrere Anschlussverträge abschliessen.
- Bei den Abgängen handelt es sich insbesondere um Vertragsauflösungen im Zusammenhang mit Geschäftsaufgaben oder mit Anschüssen ohne Versichertenbestand sowie bei Wechsel der Vorsorgeeinrichtung. Einzelne Anschlussverträge wurden im Rahmen von Inkassomassnahmen gekündigt und aufgelöst.

¹⁾Die Auflösungsgründe teilen sich im Jahr 2023 wie folgt auf:

	Anschlüsse in %	Anzahl Anschlüsse
Kündigung durch Kunde	49	38
Kündigung durch Versicherer	5	4
Geschäftsaufgabe / kein versichertes Personal	29	22
Übriges	17	13
Total Abgänge	100	77

2 Aktive Versicherte und Rentenbeziehende

2.1 Aktive Versicherte*

		2022			2023		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
Bestand 01.01.		2'743	637	3'380	2'587	619	3'206
Zugänge	Eintritte	345	94	439	350	109	459
Abgänge	Austritte	-398	-95	-493	-440	-109	-549
	Pensionierungen	-78	-13	-91	-77	-9	-86
	Todesfälle	-5	0	-5	-2	0	-2
	Invaliditätsfälle	-20	-4	-24	-16	-7	-23
Bestand 31.12.		2'587	619	3'206	2'402	603	3'005

*Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund eines fehlerhaften Ausweises im Vorjahr angepasst.

Hinweise zur Statistik:

- «Eintritte» und «Austritte» beinhalten auch Bewegungen in den Versichertenbeständen aus Neuanschlüssen und Vertragsauflösungen.
- Teilinvalide Versicherte werden als Rentenbeziehende gezählt (siehe Ziffer 2.3). Versicherte in laufender Prämienbefreiung (Invalidenrente in Wartefrist) werden ebenfalls den Rentenbeziehenden (Invalidenrenten) zugerechnet.

2.2 Lohnsummen*

		2022			2023		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
Summe der gemeldeten Löhne		433'129.37	70'354.32	503'483.69	409'901.59	70'280.42	480'182.01
Summe der versicherten Löhne		301'728.82	49'777.04	351'505.86	287'203.11	51'314.33	338'517.44

*Beträge in Tausender

2.3 Rentenbeziehende*

		2022			2023		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
Altersrenten	Bestand 01.01.	161	50	211	158	49	207
inkl. Geschiedenenrentner	Zugänge	3	1	4	6	1	7
	Abgänge	-6	-2	-8	-3	-1	-4
	Bestand 31.12.	158	49	207	161	49	210
Pensionierten Kinderrenten	Bestand 01.01.			13			12
(nicht zählend)	Zugänge			2			0
	Abgänge			-3			-2
	Bestand 31.12.			12			10
Invalidenrenten	Bestand 01.01.	55	19	74	52	21	73
	Zugänge	20	4	24	16	7	23
	Abgänge	-23	-2	-25	-19	-5	-24
	Bestand 31.12.	52	21	73	49	23	72
Invaliden-Kinderrenten	Bestand 01.01.			0			0
(nicht zählend)	Zugänge			0			0
	Abgänge			0			0
	Bestand 31.12.			0			0
Ehegatten-/Partnerrenten	Bestand 01.01.	0	32	32	0	33	33
und weitere Hinterlassenen-	Zugänge	0	2	2	0	2	2
renten	Abgänge	0	-1	-1	0	-2	-2
	Bestand 31.12.	0	33	33	0	33	33
Überlebenszeitrenten	Bestand 01.01.	0	0	0	0	0	0
	Zugänge	0	0	0	0	0	0
	Abgänge	0	0	0	0	0	0
	Bestand 31.12.	0	0	0	0	0	0
Waisenrenten	Bestand 01.01.			8			5
	Zugänge			0			1
	Abgänge			-3			0
	Bestand 31.12.			5			6
Total Rentenbeziehende				318			321

*Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund eines fehlerhaften Ausweises im Vorjahr angepasst

3 Art der Umsetzung des Zwecks

Die Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge ist bei der Baloise Leben AG kongruent rückgedeckt, d.h. das Anlagerisiko und die Risiken Tod, Invalidität und Langlebigkeit sind vollständig bei der Baloise Leben AG versichert (Vollversicherungsmodell). Der Anschluss einer Unternehmung an die Sammelstiftung erfolgt durch den Abschluss eines Anschlussvertrags zwischen dem Arbeitgeber und der Stiftung. Jede Vorsorgekasse wählt ihre bedarfsgerechte Vorsorgelösung aus dem verfügbaren Produktangebot.

Im Falle einer Vertragsauflösung verbleiben die Rentenbeziehende grundsätzlich bei der Baloise Leben AG. Invalidenrenten werden mit den Aktiven an die neue Vorsorgeeinrichtung übertragen, wenn eine diesbezügliche Vereinbarung zwischen der bisherigen und der neuen Vorsorgeeinrichtung besteht.

3.1 Vorsorgepläne

Die Baloise Leben AG stellt der Stiftung ein umfangreiches Produktangebot zur Verfügung. Dieses umfasst individualisierte Vorsorgelösungen zur Ergänzung einer obligatorischen oder umhüllenden Basisvorsorge. Die Planparameter sind im Rahmen festgelegter Bandbreiten frei wählbar. Der Vorsorgeplan ist modular erweiterbar mit zusätzlich versicherbaren Todesfalleistungen.

Versichert sind in der Regel Lohnbereiche, welche in der Basisvorsorge nicht versichert sind. Es besteht die Wahl zwischen Kapital- und Rentenplänen. Die Altersleistungen basieren generell auf dem Beitragsprimat, die Risikoleistungen auf dem Leistungsprimat.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Im Rahmen des Vorsorgeplans kann die Finanzierung von der Vorsorgekasse im gesetzlichen Rahmen selbst bestimmt werden. Der Umfang und die Höhe der Arbeitgeber- resp. Arbeitnehmerbeiträge sind im jeweiligen Kassenreglement festgehalten. Es können grundsätzlich auch freie Mittel zur Finanzierung herangezogen werden.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die gesetzliche Anpassung der laufenden Hinterlassenen- und Invalidenrenten an die Teuerung erfolgt gemäss Art. 36 BVG im Rahmen der obligatorischen oder umhüllenden Basisvorsorge.

Per 1. Januar 2023 erfolgten auf Stiftungsebene keine generellen Rentenanpassungen. Die einzelnen Vorsorgekassen können je nach Vermögenslage Zusatzleistungen erbringen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung von Vorsorgeeinrichtungen, Swiss GAAP FER 26 (in der Fassung von 1. Januar 2014).

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Guthaben bei der Baloise Leben AG, Forderungen sowie Kontokorrent-Guthaben gegenüber Arbeitgebern (von Arbeitgebern nicht bezahlte Beiträge und Kontokorrentzinsen) sind zum Nominalwert bewertet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Es gelangen die gleichen Grundsätze bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung wie im Vorjahr zur Anwendung.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge hat sämtliche Risiken, namentlich das Anlagerisiko sowie die Risiken Tod, Invalidität und Langlebigkeit mittels Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag vollständig bei der Baloise Leben AG rückgedeckt.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

5.2.1 Vorsorgekapitalien

Vorsorgekapital der Aktiven	2022	2023
Altersguthaben der Aktiven 01.01.	521'763'131	509'392'635
Altersguthaben der Aktiven 31.12.	509'392'635	507'534'862
Vorsorgekapital Rentenbeziehende		
Deckungskapital und Altersguthaben der Rentenbeziehenden 01.01.	85'937'026	82'914'464
davon Alter	53'710'040	52'725'747
davon Tod	14'365'705	14'268'052
davon Invalidität	17'861'281	15'920'665
davon überobligatorisches Altersguthaben	8'252'940	8'272'181
Deckungskapital und Altersguthaben der Rentenbeziehenden 31.12.	82'914'464	81'572'193
davon Alter	52'725'747	52'159'293
davon Tod	14'268'052	14'151'559
davon Invalidität	15'920'665	15'261'341
davon überobligatorisches Altersguthaben	8'272'181	7'950'351
Total Vorsorgekapital 31.12.	592'307'099	589'107'055

5.2.2 Verzinsung der Vorsorgekapitalien:

	2022	2023
Garantierte Verzinsung überobligatorische Altersguthaben	0.25 %	0.25 %

Im Überobligatorium wurden Zinsüberschüsse in Höhe von 0.75 Prozent für das Jahr 2022 und 1.25 Prozent für das Jahr 2023 gewährt. Damit resultierte zusammen mit der garantierten Verzinsung eine Gesamtverzinsung der überobligatorischen Altersguthaben für das Jahr 2022 in Höhe von je 1.00 Prozent resp. für das Jahr 2023 in Höhe von 1.50 Prozent.

Überschüsse werden jeweils per 1.1. des nachfolgenden Jahres fällig (siehe auch Ziffer 7.3).

Für das Jahr 2024 beträgt der Garantiezinssatz der Baloise wiederum 0.25 Prozent.

Im Rahmen der Vollversicherungslösung werden auf Ebene Stiftung keine Wertschwankungsreserven geäuft. Die Bestimmungen von Art. 46 BVV2 betreffend Leistungsverbesserungen in Sammeleinrichtungen werden daher jederzeit eingehalten.

5.2.3 Entwicklung der Altersguthaben

	2022	2023
Altersguthaben Aktive und Invalide 01.01.	530'016'071.00	517'664'816.00
+ Sparbeiträge	38'306'487.80	38'441'382.30
+ Einmaleinlagen und Einkaufssummen (angerechnet)	27'650'672.45	29'588'804.90
+ Freizügigkeitsleistungen bei Diensteintritten	6'559'147.20	15'092'737.90
+ Rückzahlung Vorbezüge (WEF/Scheidung)	69'370.00	426'619.00
+ Freizügigkeitsleistungen bei Neuverträgen	-67'951.40	10'727'544.70
- Freizügigkeitsleistungen bei Dienstaustritten	-38'624'909.75	-33'743'206.60
- Vorbezüge WEF/Scheidung	-2'568'530.05	-3'595'328.60
- Rückkaufswerte bei Vertragsauflösungen	-21'193'877.95	-25'458'280.30
- Kapitalauflösung bei Pensionierung, Tod und Invalidität	-24'067'258.45	-35'253'187.90
+ Verzinsung Altersguthaben	1'586'092.05	1'592'756.95
+/- Ausgleichsposten Versicherungstechnik *)	-496.90	501.65
Altersguthaben Aktive und Invalide 31.12.	517'664'816.00	515'485'160.00

*) Rundungsdifferenzen, Vorgänge ohne Fakturierung

5.3 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte bestätigt in seinem Bericht vom 26. April 2024, dass die Stiftung Sicherheit dafür bietet, sämtliche regulatorischen Verpflichtungen zu erfüllen. Die Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Stiftung trägt nach Massgabe des bestehenden Kollektiv-Lebensversicherungsvertrages kein versicherungstechnisches oder anlagetechnisches Risiko, somit sind keine weiteren versicherungstechnischen Rückstellungen zu bilden und es erübrigt sich die Erstellung einer versicherungstechnischen Bilanz.

5.4 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Die Stiftung kann im vorliegenden Vollversicherungsmodell nicht in eine Unterdeckung geraten. Der Deckungsgrad der Stiftung und der Vorsorgekassen beträgt jederzeit mindestens 100 Prozent.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Angaben aus der Betriebsrechnung berufliche Vorsorge Baloise Leben AG für Kollektivleben Schweiz

Die nachfolgenden Informationen beruhen auf Angaben der Baloise Leben AG, welche nicht Gegenstand der Prüfung der Stiftung durch die Revisionsstelle sind.

6.1.1 Rechnungslegungsstandard statutarischer Abschluss

Die Baloise Leben AG hat gemäss Schweizer Rechnungslegung einen statutarischen Abschluss erstellt. Er umfasst das gesamte Leben- und Pensionskassengeschäft in der Schweiz. Der statutarische Abschluss bildet unter anderem die Grundlage für die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen, die Überschusszuweisung an Kunden und Dividendenzahlungen an die Baloise-Gruppe.

Der statutarische Abschluss unterscheidet sich damit in der Rechnungslegung und im Geschäftsumfang von den Resultaten, welche von der Baloise-Gruppe gemäss IFRS-Abschluss am 26. März 2024 veröffentlicht wurde.

Nachfolgend die gesamten Ergebnisse aus dem Kollektivleben Schweiz (Auszug aus der Betriebsrechnung berufliche Vorsorge):

	2022 in Mio. CHF	2023 in Mio. CHF
Ergebnis aus Sparprozess	79.5	69.4
Ergebnis aus Risikoprozess	58.8	58.2
Ergebnis aus Kostenprozess	-14.0	-10.0
Veränderung technischer Rückstellungen	-64.5	8.9
Zuweisung Überschussfonds	-7.0	-80.0
Ergebnis Betriebsrechnung	52.8	46.5

6.1.2 Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen

Mindestens 90 Prozent der Erträge aus den drei Geschäftsprozessen (Spar-, Risiko und Kostenprozess) sind per Gesetz zugunsten der Versicherten zu verwenden, sodass diese angemessen am Gewinn des Versicherers partizipieren. Die Erträge kommen den Versicherten in Form von Versicherungsleistungen, Reserveverstärkungen oder Zuweisungen an den Überschussfonds zugute. Die sogenannte Ausschüttungsquote darf somit in dem der Mindestquote unterstellten Geschäft nicht weniger als 90 Prozent betragen.

Mit der Zuweisungsquote von 92.5 % (Vorjahr 91.1 %) an die Versicherten wird diese Bestimmung eingehalten:

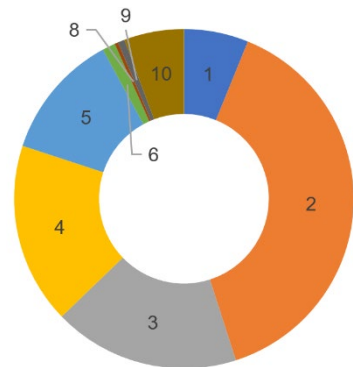
	2022		2023	
	in%	in Mio. CHF	in%	in Mio. CHF
Erträge (Basisgrösse für die Ausschüttungsquote im der Mindestquote unterstellten Geschäft)	100.0	472.3	100.0	460.1
Leistungen zu Gunsten Versicherungsnehmer (im der Mindestquote unterstellten Geschäft)	91.1%	430.3	92.5%	425.7

Die Überschussbeteiligung zugunsten der einzelnen Vorsorgekassen ist vertraglich geregelt.

6.1.3 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Der Kapitalanlagenbestand per Ende 2023 betrug im Buchwert im Total ca. 18.5 Mrd. CHF. Das Anlageportefeuille der Vorsorgegelder aus der beruflichen Vorsorge bei der Baloise Leben AG teilte sich Ende 2023 wie folgt in die Anlagekategorien auf:

	2023 in Tausend CHF	in %
Kapitalanlagen total	18'515'133	100.0%
1 Flüssige Mittel	1'137'865	6.1%
Obligationen	10'487'353	56.6%
2 Obligationen CHF	7'202'982	38.9%
3 Obligationen Fremdwährung	3'284'371	17.7%
4 Liegenschaften	3'196'790	17.3%
5 Hypotheken	2'227'136	12.0%
6 Aktien und Beteiligungen	228'027	1.2%
7 Alternative Kapitalanlagen	0	0.0%
8 Anteile an Anlagefonds	62'576	0.3%
9 Netto-Guthaben aus derivativen Finanzinstrumenten	119'540	0.6%
10 Übrige Kapitalanlagen	1'055'846	5.7%



6.1.4 Rendite / Performance

	2022	2023
Netto-Rendite auf Buchwerten	1.65%	1.61%
Netto-Performance auf Marktwerten	-10.10%	5.54%

6.2 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

6.2.1 Von der Baloise Leben AG festgelegte Zinssätze

	2022	2023
Kontokorrent (Sollzins)	3.75%	3.75%
Kontokorrent (Habenzins)	0.00%	0.00%
Freie Mittel und Arbeitgeberbeitragsreserven	0.00%	0.00%

6.2.2 Zinsertrag auf Forderungen

	2022	2023
Zinsen auf Kontokorrentkonto Arbeitgeber	209'431.45	276'631.99
Zinsen von Baloise Leben AG	80'387.52	182'191.12
Total Zinsertrag auf Forderungen	289'818.97	458'823.11

6.2.3 Zinsaufwand auf Verpflichtungen

	2022	2023
Zinsen auf Kontokorrentkonto Arbeitgeber	-1'761.00	-137'921.25
Zinsen auf Abwicklungskonten	-288'058.72	-320'748.75
Total Zinsaufwand aus Verpflichtungen	-289'819.72	-458'670.00

6.2.4 Direkte Anlagen von Vorsorgekassen

Es wurden im Berichtsjahr keine Direkten Anlagen durch Vorsorgekassen getätigt.

6.3 Erläuterung der Arbeitgeber-Beitragsreserven

	2022	2023
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 01.01.	9'074'746.57	8'581'439.21
Direkte Einlagen von Arbeitgebern	1'556'742.35	1'674'456.24
Einlagen aus Vertragsübernahmen	127'872.25	464'000.00
Netto-Erträge auf Arbeitgeber-Beitragsreserven	0.00	166.90
Auflösung zur Beitragszahlung bzw. Vertragsabgängen	-2'177'921.96	-1'604'164.97
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 31.12	8'581'439.21	9'115'897.38

Der Zinssatz für die Verzinsung der Arbeitgeberbeitragsreserven beträgt 0 Prozent.

6.4 Information über Regelungen betreffend Retrozession

Die Vermögensanlagen sind im Rahmen des Kollektiv-Lebensversicherungsvertrages vollständig an die Baloise Leben AG übertragen. Es bestehen keine Retrozessionen.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Andere Forderungen

Im aktuellen Berichtsjahr werden in der Bilanz keine Andere Forderungen ausgewiesen.

7.2 Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten handelt es sich um pendente Freizügigkeitsleistungen, Kapitalien oder Renten bei Ein- als auch bei Auszahlungen, welche wegen unvollständigen Angaben nicht abschliessend verarbeitet werden können.

	2022	2023
Noch nicht ausbezahlte Leistungen (Kapital & Renten)	2'146'405.90	2'083'087.05
Pendente eingehende Freizügigkeitsleistungen	2'989'357.60	4'022'449.10
Freizügigkeitsleistungen und Renten per 31.12.	5'135'763.50	6'105'536.15

7.3 Überschussanteile

	2022	2023
Sofortüberschüsse zur Beitragsfinanzierung	5.60	4.80
Einmaleinlagen zur Erhöhung der Altersguthaben	2'542'963.75	3'108'453.70
Ansammlung in Freie Mittel	1'391.60	903'625.10
Total Überschussanteile	2'544'360.95	4'012'083.60

Überschussanteile werden den Vorsorgekassen gutgeschrieben und ohne anderslautenden Beschluss der jeweiligen Kassenvorstände zur Erhöhung der Altersguthaben der Versicherten verwendet.

Im Berichtsjahr 2023 wurden Überschussanteile von insgesamt 3'641'147.20 CHF zur Erhöhung der Altersguthaben verwendet. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

	2022	2023
Erhöhung der Altersguthaben aus Überschüssen (Berichtsjahr)	-2'542'963.75	-3'108'453.70
Erhöhung der Altersguthaben aus angesammelten Überschüssen	-7.90	-532'693.50
Total Überschussanteile	-2'542'971.65	-3'641'147.20

7.4 Versicherungsprämien

	2022	2023
Sparprämien	38'306'487.80	38'441'382.30
Risikoprämien Tod und Invalidität	5'349'417.10	5'209'572.70
Kostenprämien	1'268'428.90	1'213'932.40
Total Versicherungsprämien	44'924'333.80	44'864'887.40

Bei den Kostenprämien handelt es sich um Prämien, die von der Baloise Leben AG im Rahmen der ordentlichen Durchführung der beruflichen Vorsorge gemäss Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag in Rechnung gestellt wurden.

7.5 Sonstige Erträge

	2022	2023
Gebühren aus Inkassomassnahmen (Mahnungen)	15'616.41	24'970.75
Gebühren für Wohneigentums-Vorbezüge	2'800.00	3'200.00
Zuschüsse der Baloise Leben AG	998.15	866.35
Total Sonstige Erträge	19'414.56	29'037.10

Bei den aufgeführten Gebühren handelt es sich um vertragliche Kosten (Anschlussvertrag) gemäss dem Kostenreglement für ausserordentliche Aufwendungen und Dienstleistungen.

7.6 Verwaltungsaufwand / Sonstiger Aufwand

	2022	2023
Gebühren aus Inkassomassnahmen (Mahnungen, Spesen u.a.)	15'616.41	25'097.05
Gebühren für Wohneigentums-Vorbezüge	2'800.00	3'200.00
Total Verwaltungsaufwand	18'416.41	28'297.05
Sonstiger Aufwand ¹⁾	998.15	740.05
Total Sonstiger Aufwand	998.15	740.05

¹⁾ Ausgleich der Baloise Leben AG für Debitorenverluste infolge unbezahlter Beiträge enthalten

Die gesamten anfallenden Kosten für die ordentliche Durchführung der beruflichen Vorsorge sind mit den Kostenprämien abgedeckt. Der in der Betriebsrechnung der Stiftung ausgewiesene «Verwaltungsaufwand» betrifft vertragliche Kosten, die im Zusammenhang mit der (Teil-) Liquidation einzelner Vorsorgekassen, mit Gebühren aus Wohneigentums-Vorbezug sowie mit anfallenden Mahn- und Inkassogebühren gemäss «Kostenreglement für ausserordentliche Aufwendungen und Dienstleistungen» zu erbringen sind.

Für externe Leistungserbringer wurden für das Berichtsjahr folgende Rechnungen im Rahmen des Kollektiv-Lebensvertrages durch die Baloise Leben AG bezahlt (vgl. Kostenprämien, Punkt 7.4):

	2022	2023
Revisionsstelle	9'046.80	14'474.90
Pensionskassen-Experte	2'692.50	2'692.50
Reg. Aufsichtsbehörde (BSABB) und Oberaufsichtskommission	18'029.10	2'570.00
Honorare, Spesenentschädigungen Stiftungsrat ¹⁾	37'622.20	37'610.80
Publikationen	861.60	861.60
Vermögens-Haftpflicht-Versicherung	8'190.00	8'190.00
Total	76'442.20	66'399.80

¹⁾ gemäss Entschädigungsregulativ

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

In ihrer Verfügung vom 22. März 2024 hat die BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB) die Berichterstattung 2022 ohne Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserven
Es bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht.

9.2 Teilliquidationen

Für das Berichtsjahr 2023 werden im Jahr 2024 einzelne Vorsorgekassen betreffend dem Vorliegen einer Teilliquidation gemäss den Bestimmungen des Reglements betreffend die Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgekassen geprüft.
Die Abwicklung einer möglichen konkreten Teilliquidation erfolgt in diesen Fällen im Kalenderjahr 2024.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

10.1 Beitragsausstände per 31.12.2023 (Stand: 31.03.2024)

	2022	2023
	CHF/Anzahl	CHF/Anzahl
Ausstände im Mahnverfahren	870.85	1'572.75
<i>Betroffene Arbeitgeber</i>	6	5
Ausstände im Betreibungsverfahren	0.00	0.00
<i>Betroffene Arbeitgeber</i>	0	0
Ausstände im Nachlass- oder Konkursverfahren	234'679.90	238'196.90
<i>Betroffene Arbeitgeber</i>	2	2
Ausstände vor Deckung durch Sicherheitsfonds	0.00	0.00
<i>Betroffene Arbeitgeber</i>	0	0
Total Beitragsausstände	235'550.75	239'769.65
Total Arbeitgeber	8	7

11 Genehmigung durch den Stiftungsrat

Die Verantwortlichen der Stiftung haben mit ihrer Unterzeichnung einer Loyalitätserklärung für das Berichtsjahr erklärt, dass sie die gesetzlichen Verhaltensrichtlinien zur Wahrung der Integrität und Loyalität kennen und sich danach verhalten haben.

Der Stiftungsrat hat Kenntnis vom Bericht des Experten berufliche Vorsorge und dem Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023. Der vorliegende Geschäftsbericht 2023 wurde durch den Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 31. Mai 2024 genehmigt.

Basel, den 31. Mai 2024

Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge

Pierre Dietziker
Präsident des Stiftungsrates

Christoph Aeberhard
Vizepräsident des Stiftungsrates

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Aeschengraben 27
Postfach
CH-4002 Basel

Telefon: +41 58 286 86 86
www.ey.com/de_ch

An den Stiftungsrat der
Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge, Basel

Basel, 31. Mai 2024

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Baloise Sammelstiftung Zusatzvorsorge (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



2



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;



- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und regulatorischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Bachelor of Science

Beilage

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang